

Refugium-Jahresbericht 2018

Ab ins Leben! Vom Betonboden auf die Couch ...

Januar



Das Jahr begann turbulent – mit „Turbinchen“, kurz „Biene“ genannt. Für den kleinen wilden Feger mit dem intensiven Blick und dem scharfen Spürsinn für alles Fressbare hatte sich bislang niemand interessiert, und so verbrachte Biene viele lange Jahre in einer trostlosen rumänischen Hundepension auf Schotter und Beton. Wir haben uns sehr gefreut, als Biene dann im März ihren Hundepinzten mit Haus, Hof und eigenen Ponys gefunden hat – und natürlich ein supertolles Frauchen, die sich sehr gut um sie kümmert. DANKE!

Februar



Im Februar war einfach Bärenwetter mit Null Grad bei Sonnenaufgang. Also perfekt für die flauschigen Pelztiere, auch wenn man selbst meinte beim Gassi zu erfrieren. Zum Glück bekommen wir immer viele Bilder, Filmchen und Berichte, sogar liebevoll zusammengestellte DVDs per Post von unseren lieben Adoptionsfamilien und können herzerwärmende Stunden am PC verbringen, wenn es draußen kalt und ungemütlich ist. DANKE!

März



Im März wurde die eher ruhige Zeit für interessante und informative Fortbildung genutzt. Unter anderem beim Vortragsabend mit Dr. Ádám Miklósi „Wie tickt die biologische Uhr beim Hund? Ein wissenschaftlicher Blick!“ Wie immer ein gelungener, perfekt organisierter Vortragsabend von Christine Holst (www.canis-major.de). DANKE!

April



Im April war es dann endlich Zeit für „Luna“ die trostlose Pension zu verlassen, in der sie aufgewachsen war. Die „neue spannende Familienhundewelt“ eröffnete der schüchternen Hundedame fremde und weitreichende Entwicklungsmöglichkeiten. Luna zeigte uns schon bald ihre fröhliche und auch sehr gehorsame Seite. Diese Intelligenzbestie mit Leidenschaft für Schmusedecken und wilde Sprints wird seit Juni von ihrer eigenen Familie gezähmt. DANKE!

Mai



Im Mai hat „Socke“ (links) uns besucht und hier einen Bauernhofurlaub verbracht. Er kam bereits 2013 als Pflegehund zu uns und hat damals sehr schnell eine eigene Familie gefunden. Mit seiner coolen Gelassenheit konnte er die noch unsichere Luna gut mit unterstützen, und da Hundesprache über Landesgrenzen hinweg verstanden wird, brauchte es auch keinen weiteren Dolmetscher für Italienisch-Rumänisch. Zusammen mit Floffy und Bär waren wir sehr international unterwegs.

Juni



Auch für „Susi“ haben vier Jahre Hundepension ohne gezielte Ansprache und Training zwar sicheres Futter und ein Dach über dem Kopf eingebracht, aber nicht viel an ihrer verschreckten Haltung geändert. Susi's Welt war verstörend und wir gaben ihr eine Chance. Für die hübsche kleine Maus hat es uns besonders gefreut sehr engagierte Menschen zu finden, die sie rasch adoptierten und ohne zu Zögern die Herausforderung angenommen haben, aus ihr einen fröhlichen Hund zu machen. DANKE!

Juli



Der hübsche „Strolchi“ kam zusammen mit Susi bei uns an, andere Hundepension, gleiche traurige Geschichte Der wundervolle liebe Hundejunge war bei uns im Haus nicht bereit, aus freien Stücken seinen einmal eroberten Rattansessel wieder zu verlassen. Er hat dennoch eine tolle Familie gefunden, die ihn quasi dort abholt hat und ihren Strolch nun mit großem Engagement weiter fördert und ihm die Welt außerhalb eines Korbsessels zeigt.
DANKE!

August



Voll toll! Im August hatten wir spontanen Besuch von „unserem Ulf“ (naja, „Alfie“) mit seiner Familie. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um noch einmal auf die vielen ÄLTEREN Hundesemester hinzuweisen, die dringend ein Zuhause suchen, noch sehr aktiv, fröhlich und unternehmungslustig sind und sich über viele schöne Jahre in einer eigenen Familie so richtig freuen würden. Alfies Menschen bestätigen uns, dass er die beste Entscheidung überhaupt war! DANKE!

September



In „Bauschan“ steckte wahrlich drin, was außen draufstand: Ein etwas pummeliger Wolfsspitzmischling mit Superflauschpelz und einem ebensolchen tiefschmusigen Charakter. Absolut bereit, alles und jeden sofort umzuwerfen und gnadenlos zu Boden zu kuscheln. Ganz anders als die kleinen Angsthäschen diesen Jahres, brauchte Bauschan 24 Stunden täglich „Mensch“ und davon viel und reichlich. Wir sind wirklich froh, einen solchen Platz für ihn gefunden zu haben.
DANKE!

Oktober



AB ZUM HOFFEST hieß es Anfang Oktober und weil sooo viele Menschen mit ihren Hunden unserer Einladung gefolgt sind, ging es bei bestem Wetter so richtig „Hund“, ähm, „rund“ auf dem sonst so beschaulich ruhigen Hofgelände. Hunde, Katzen, Hühner, Pferde und Menschen haben sich super verstanden und gemeinsame Gassirunden gedreht. So war es eine gelungene Veranstaltung mit vielen Gelegenheiten hier bei uns einmal Gleichgesinnte kennenzulernen. **DANKE!**

November



Die hübsche große „Tara“ hat unter langjährigen „Haftbedingungen“ irgendwann die Nerven verloren und ihren Frust an einem Artgenossen entladen. Ein K.O. für jegliche Interessenten und Vermittlung! Wir freuen uns unglaublich darüber, dass „das Mammut“ nach einem Blitzstopp bei uns dann direkt in ein tolles und kompetentes Zuhause ziehen durfte, wo man sich von Beginn an sicher war, dass sie ein lieber und perfekter Hund ist. Und das ist sie heute auch: Der Traumhund ihres Besitzers. **DANKE!**

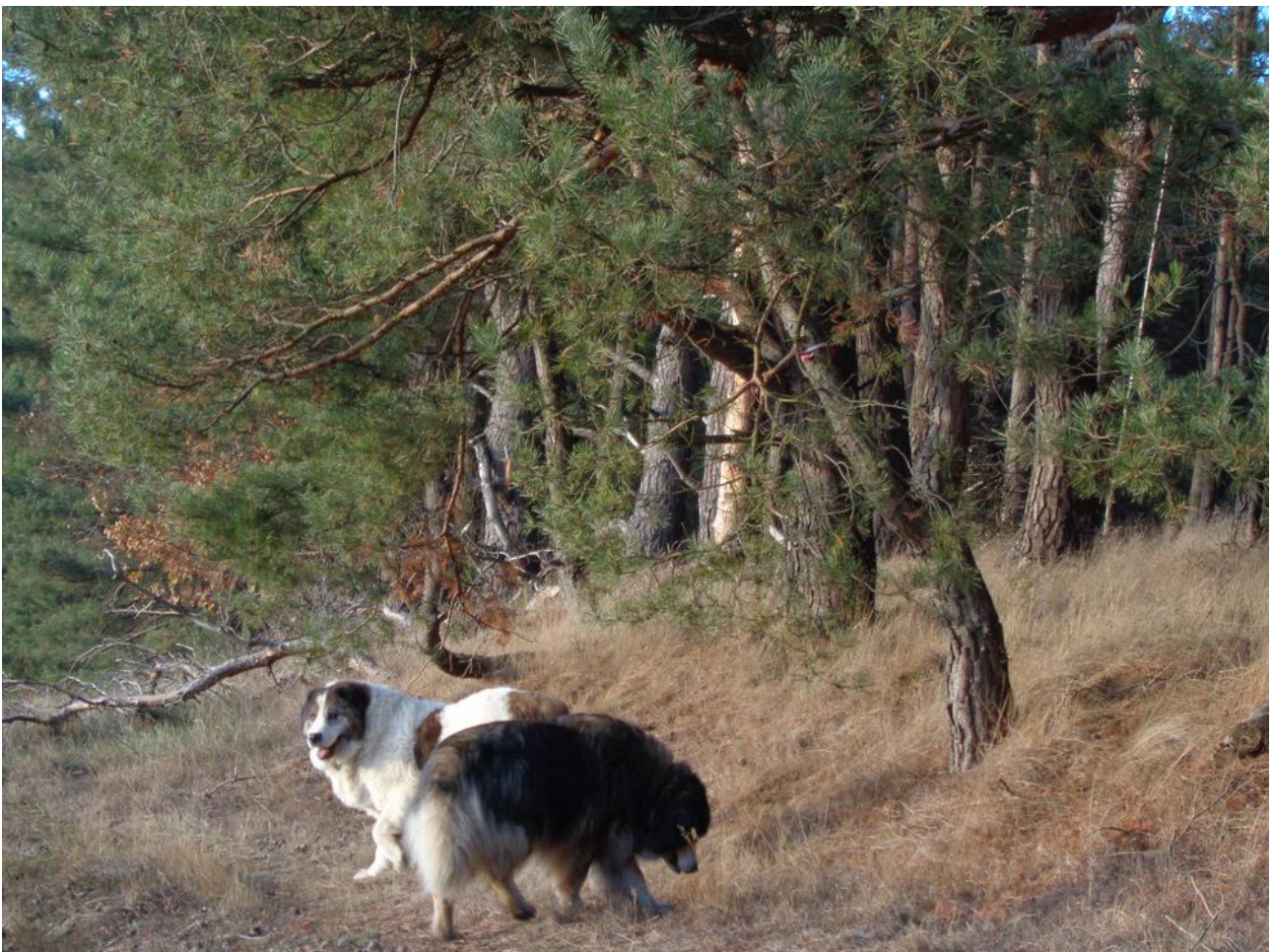
Dezember



Die kleine pfiffige „Iris“ ist bei uns angekommen und darf nun wirklich hoffnungsvoll in eine viel bessere Zukunft schauen. Während ich dies hier schreibe, freut sich schon eine Familie darauf sie kennenzulernen ... wir sind gespannt! Iris ist in diesem Jahr der sechste Hund aus der Kategorie „Will keiner haben“. Wir freuen uns umso mehr, dass sie nun bald ein Zuhause für immer bekommt und ihre Familie sie von Herzen lieben und gut für sie sorgen wird. **DANKE!**

Unser Dank gilt all den Menschen die unser Engagement in vielfältiger Art und Weise unterstützt haben und wie wir daran glauben, dass sich früher oder später für jedes „freie Körbchen das passende Fellchen“ findet. So haben auch die älteren und schüchternen Hunde ihre Familien gefunden, die sie von Herzen lieben wie sie sind und ihnen das beste Zuhause der Welt bieten möchten.

Wir wünschen euch ein schönes und erfülltes Hundejahr 2019!



Bär und Floffy unterwegs.